## Fünfter Sieg in Folge?

Am vergangenen Sonntag war Jagstzell zu Gast bei der zweiten Mannschaft von Union Wasseralfingen. Bei einem Sieg würde man Tabellenprimus bleiben.

In der Sportstätte Spiesel begann Jagstzell druckvoll. Die erste dicke Chance hatte Christian Vaas in der 10. Spielminute. Seine Volleyabnahme ging nur knapp am Tor vorbei. Kurz darauf startete Timo Ziegler einen Sololauf im gegnerischen Strafrauf. Nachdem er den Torhüter in Nähe der Torauslinie umspielt hatte, zog er in die Mitte und ließ zwei Abwehrspieler stehen. Leider ging sein Abschluss knapp am leeren Tor vorbei. In Folge stemmte sich Wasseralfingen mit hartem Zweikampfverhalten gegen die Jagstzeller Dominanz. Erschwerend kam hinzu, dass der noch sehr junge Schiedsrichter bei strittigen Entscheidungen meist zu Gunsten von Wasseralfingen entschied. Es entwickelte sich ein sehr zerfahrenes Spiel ohne zwingende Tormöglichkeiten auf beiden Seiten. Kurz vor der Halbzeit gelang den Wasseralfingern mit ihrer ersten nennenswerten Chance beinahe der Führungstreffer. Keeper Tobias Uhl konnte die Chance im Nachfassen vereiteln.

Die zweite Halbzeit begann wieder mit einer Jagstzeller Druckphase. Der Ball zirkulierte minutenlang um den Wasseralfingener Strafraum. Jedoch fiel der Jagstzeller Offensivabteilung wenig ein, um das Bollwerk zu durchbrechen. In der 59. Spielminute fiel endlich das ersehnte Tor: Nach toller Hereingabe schoss Timo Ziegler mit einem Grätschschuss den Ball links unten ins Tor. Im Anschluss gab es für die Zuschauer weider Fußballmagerkost. Jagstzell konzentrierte sich darauf, hinten sicher zu stehen. In der 87. Minute grätschte der Torhüter Heiko Brunck völlig übermotiviert an der Seitenauslinie ab. Folgerichtig wurde er mit der gelbroten Karte des Platzes verweisen. Leider verletzte sich Heiko Brunck bei diesem Foul an der Schulter. Jagstzell verwaltete die knappe 1:0 Führung bis zum Schlusspfiff.

Eine eher durchwachsene Leistung von Jagstzell. Aber was in erste Linie zählt sind die drei Punkte. Besonders erwähnenswerte ist die gute Abwehrarbeit in dieser Saison. In neun Saisonspielen bekam Jagstzell bisher nur vier Gegentore!

## Vorschau:

Am kommenden Samstag, den 26.10 ist Hofherrnweiler-Unterrombach III zu Gast in Jagstzell.

Spielbeginn: 1. Mannschaft 17 Uhr

2. Mannschaft spielfrei